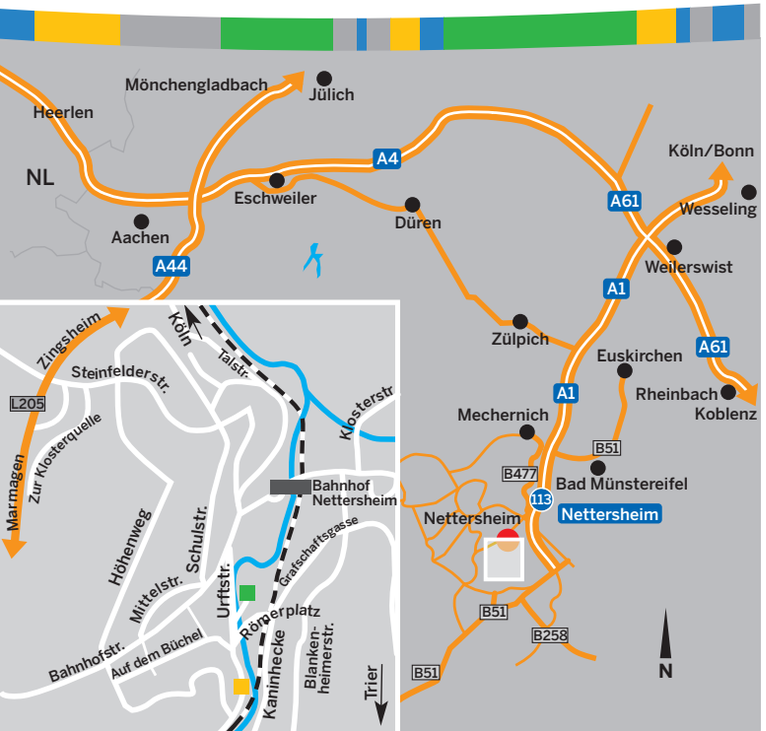
Anreise

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln
Bahnstrecke Köln – Trier, Station Nettersheim, vom Bahnhof 5 Minuten Fußweg zum Holzkompetenzzentrum Rheinland, zum Büro des HolzCluster.Eifel über den Parkplatz ca. 500 m entlang der Urftstraße bis zum nächsten Gebäude auf der linken Seite.

Mit dem Auto
Über die Autobahn A1, Abfahrt Nettersheim, der Ausschilderung nach Nettersheim und Holzkompetenzzentrum Rheinland folgen, zum Büro des HolzCluster.Eifel über den Parkplatz ca. 500 m auf der Urftstraße bis zum nächsten Gebäude auf der linken Seite.

Holzkompetenzzentrum Rheinland
HolzCluster.Eifel



Wald & Holz EIFEL

Wald und Holz Eifel e.V.
Römerplatz 12
53947 Nettersheim
Telefon: 02486 8010-0
Fax: 02486 8010-25
info@wald-holz-eifel.org
www.wald-holz-eifel.org

Projekt HolzCluster.Eifel
Urftstraße 10F
53947 Nettersheim
Telefon: 02486 8027546
www.holzcluster-eifel.de

Eine Netzwerkinitiative unter dem Dach der:

ZUKUNFTS INITIATIVE EIFEL

Gefördert von:

Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen

EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

Foto: Holzabsatzfonds

HolzCluster.Eifel

Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung im ländlichen Raum durch Produktinnovation und Qualifikation in der Holzwirtschaft

Wald & Holz EIFEL

HolzCluster

Wald & Holz
EIFEL

HolzCluster

HolzCluster.Eifel

Das Projekt zielt darauf ab, die Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit der Holzbranche in der Eifel zu erhöhen und die nachhaltige Entwicklung der Region zu unterstützen. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf der Förderung von Innovation und Qualifikation in der Branche und entlang der Produktions- und Wertschöpfungsketten. Das Wirtschaftsgefüge um Holz als Baumaterial, Werkstoff und Energieträger wird gestärkt sowie die Beschäftigung gesichert und ausgebaut. Das Vorhaben wird einen Beitrag dazu leisten, die Eifel im Bereich moderner Holzverwendung als eine der führenden Wirtschafts- und Wissensstandorte in NRW, Deutschland und Europa zu etablieren. Neben der Querschnittsaufgabe „Clustermanagement“ hat das Projekt die drei Schwerpunkte „Produktinnovation und Wertschöpfungsketten“, „Berufliche Qualifikation“ und „Wissenstransfer“. Die Projektlaufzeit ist von 2011 bis 2013.

Projektpartner

Neben dem Netzwerk Wald und Holz Eifel e.V. als Projektträger haben 27 bedeutende Clusterakteure aus den Bereichen Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung das Vorhaben als Projektpartner auf den Weg gebracht. Darüber hinaus ist die Teilnahme weiterer Unternehmen und Einrichtungen ausdrücklich erwünscht.

Foto rechts: Edition Schönemund

Clustermanagement

Im Rahmen des Projekts HolzCluster.Eifel wird ein Clustermanagement für die regionale Holzbranche angeboten. Die Koordinationsstelle setzt das Vorhaben fachlich und organisatorisch um. Das Clustermanagement unterstützt eine verbesserte Kommunikation und Kooperation zwischen den Betrieben und Einrichtungen aus Wissenschaft und Verwaltung. Durch die Einbindung weiterer Unternehmen und Institutionen wird auch das Netzwerk Wald und Holz Eifel e.V. ausgebaut.

Produktinnovation und Wertschöpfungsketten

Durch das Projekt wird Produktinnovation in den Firmen gefördert und die regionalen Wertschöpfungsketten werden gestärkt. Hierzu tragen auch Impulsveranstaltungen und Vertiefungsworkshops bei. Die beiden Leitprojekte „Holzbau-Musterhausanlage“ (Präsentation hochwertiger Holzbauweisen unter Verwendung veredelter Holzprodukte) und „Holzenergiehof“ (Präsentation neuartiger Logistik-, Bewirtschaftungs- und Vermarktungskonzepte für die energetische Holznutzung) werden konzeptionell entwickelt und die Umsetzung begleitet. Das Vorhaben beinhaltet auch die Erarbeitung und den Beginn der Umsetzung eines Marketingkonzepts für die regionale Holzbranche.

Berufliche Qualifikation

Das Leitprojekt „Holz-Campus“ wird konzeptionell entwickelt und die Realisierung unterstützt. Dabei wird eine regionale Bildungsplattform zur Vernetzung und Bewerbung bestehender und zukünftig auszubauender Berufsbildungsangebote für das Handwerk und an Hochschulen geschaffen. In diesem Zusammenhang werden auch Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen geplant und angeboten.

Wissenstransfer

Ein umfassendes Informations- und Bildungsangebot zum Themenbereich der modernen Holzverwendung wird erstellt und umgesetzt. Die Präsentation für die verschiedenen Zielgruppen erfolgt über den Internetauftritt des Projekts sowie im Rahmen von Publikationen und Veranstaltungen. Darüber hinaus werden PR-Maßnahmen zur Förderung einer modernen Holzverwendung durchgeführt. Mit anderen Holz-Clustern und -Netzwerken in Nordrhein-Westfalen, Deutschland und Europa erfolgt ein fachlicher Austausch.

Netzwerk Wald und Holz Eifel e.V.

Das Netzwerk Wald und Holz Eifel e.V. ist ein Zusammenschluss von derzeit um die 80 Unternehmen und Einrichtungen der Holz- und Forstwirtschaft in der Eifel. Ziel des Netzwerkes ist die Förderung der Verwendung moderner Holzprodukte aus nachhaltiger Forstwirtschaft und die Unterstützung der regionalen Holzbranche.